

EINTRITT

Eine Anmeldung für einen Eintritt ins Gymnasium ist jederzeit möglich. Der Eintritt erfolgt:

- von einer 8. oder 9. Klasse (Sek.) in die GYM 1 (prüfungsfrei oder nach bestandener Aufnahmeprüfung)
- von einer auswärtigen gymnasialen Klasse jeglicher Stufe in unser Gymnasium. (In diesem Fall handelt es sich um einen ordentlichen Übertritt. Der Promotionsentscheid der abgebenden Schule wird übernommen. Das Aufnahmeverfahren besteht hier lediglich aus einem Aufnahmegespräch beim Rektorat.)
- für interne Lernende des Muristalden (prüfungsfrei oder nach bestandener Aufnahmeprüfung) aus den folgenden Stufen in die GYM 1: 8. Klasse des Untergymnasiums, 9. Klasse der Volksschule, 9. Schuljahr Plus+ und 10. Schuljahr.

ANMELDEUNTERLAGEN

Die vollständigen Anmeldeformulare sind im Sekretariat erhältlich oder auf der Webseite zum Download bereit und bestehen aus:

- Personalienblatt
- Handgeschriebener Lebenslauf (eine A4-Seite)
- Gesamtbeurteilung und Empfehlung der abtretenden Schule
- Zeugnisse der zwei letzten Semester (Kopien)
- Falls vorhanden: Laufbahnentscheid, Empfehlung für öffentliches Gymnasium

ABLAUF / TERMINE

Erstgespräch

Jedes Aufnahmeverfahren startet mit einem Erstgespräch beim Rektorat. Darin geht es darum, die Lernenden kennenzulernen und das weitere Vorgehen zu erläutern. Im Fokus stehen die Interessen und die schulische Laufbahn der Lernenden.

Prüfungsfreie Aufnahme GYM 1

Unter folgenden Voraussetzungen wird auf eine Aufnahmeprüfung verzichtet:

- bei einer Empfehlung für das Gymnasium aus einer Klasse des Muristalden
- bei einer Empfehlung für ein öffentliches Gymnasium (gemäss „FORMULAR B: Laufbahnentscheid“)
- bei einem Übertritt aus einem öffentlichen Gymnasium

Aufnahmeprüfung GYM 1

Ziel unserer Aufnahmeprüfung ist es, die gymnasiale Eignung abzuklären. Im Aufnahmeverfahren wird in den Fächern sowohl der aktuelle Leistungsstand als auch das vorhandene Potential erhoben. In den mündlichen Prüfungen beurteilen wir zudem die Kommunikations-, Differenzierungs- und Verknüpfungsfähigkeit. Unsere Prüfung umfasst folgende Teile:

- Deutsch schriftlich (45 Minuten)
- Französisch (schriftlich 15 Minuten, mündlich 5 Minuten)
- Mathematik mündlich (15 Minuten)
- Musik mündlich (15 Minuten) oder Bildnerisches Gestalten schriftlich (50 Minuten)

Termine Aufnahmeprüfung

Ab Februar bis ca. Ende Mai finden mehrere Aufnahmeprüfungen statt. Für unsere Aufnahmeprüfung ist keine Vorbereitung notwendig. Unsere Prüfungen orientieren sich am Lernstand Ende des 1. Semesters gemäss Lehrplan 21 (aus der 8. Klasse kommend am Lernstand Ende 1. Semester des 8. Schuljahres, aus der 9. Klasse kommend am Lernstand Ende 1. Semester des 9. Schuljahres). Für einen Eintritt vom 10. Schuljahr in die Stufe GYM 1 wird in den Fächern auf einem entsprechend angepassten Niveau geprüft. Auf Wunsch geben wir gerne Musterprüfungen ab.

Spätestens zwei Wochen nach den Aufnahmeprüfungen wird der Prüfungsentcheid schriftlich mitgeteilt. Die Aufnahmeprüfung beansprucht einen Tag.

ANGABEN ZU DEN PRÜFUNGSTEILEN

Deutsch schriftlich (45 Minuten)

Ausgehend von einem Sachtext (z.B. einem Zeitungsartikel) werden Fragen zum Textverständnis gestellt und Impulse zum Schreiben im gleichen Themenfeld gegeben. Bei der Beurteilung wird darauf geachtet, wie gut die Textvorlage verstanden wird sowie in eigenen Worten wiedergegeben werden kann und wie inhaltlich reich und anschaulich eine Schreibaufgabe bearbeitet wird. Bei beiden Aufgabenteilen werden zudem Wortschatz und Ausdruck (zählt einfach), Aufbau und Gestaltung des Textes (zählt einfach) sowie die Richtigkeit in Orthografie, Interpunktion und Grammatik (zählt doppelt) beurteilt.

Französisch schriftlich und mündlich (20 Minuten)

Ausgehend von einem kurzen französischen Inputtext beantworten die Kandidierenden während einer Viertelstunde Fragen zum Textverständnis. Diese Fragen werden auf Deutsch beantwortet. Dabei wird darauf geachtet, wie gut die Kandidierenden die Textvorlage verstehen, insbesondere auch implizite Inhalte. In den darauffolgenden fünf Minuten sprechen die Kandidierenden einzeln mit der prüfenden Person über Themen des Textes, auf Französisch. Dabei werden neben der Verständlichkeit und Flüssigkeit der Ausdrucksweise auch die grammatikalische Kompetenz und das verwendete Vokabular beurteilt.

Mathematik mündlich (15 Minuten)

Die Prüfungsaufgaben beziehen sich auf die Kompetenzen des LP21 und somit auf alle Kompetenzbereiche (Zahl und Zuordnung; Form und Raum; Grössen, Funktionen, Daten und Zufall) und alle Handlungsaspekte (Operieren und Benennen; Erforschen und Argumentieren; Mathematisieren und Darstellen).

Aus dem Pool aller Kompetenzbereiche werden zwei bis vier Aufgaben mit möglichst verschiedenen Handlungsaspekten gewählt. Dabei zeigt die zu prüfende Person im Gespräch ihre Kompetenzen in Abstraktionsfähigkeit, Vorstellungsvermögen und Problemlöseverhalten.

Musik mündlich (15 Minuten)

Vorausgesetzt werden die Grundlagen der Musiklehre (Notenschrift, Tonnamen, Dur/Moll, einfache Tonarten bis zwei Vorzeichen, relative Tonnamen sowie Rhythmen über geraden und ungeraden Viertelmetren). Obligatorisch ist, dass alle ein vorbereitetes Lied vorsingen. Fakultativ ist ein Instrumentalvortrag. Wer vorspielen möchte, nimmt das Instrument an die Prüfung mit. Ein Klavier ist im Prüfungsraum vorhanden. Insbesondere wird auf Impulse hin die Stimm-, Hör- und Rhythmusfähigkeit geprüft.

Bildnerisches Gestalten schriftlich (50 Minuten)

In einem ersten Teil wird die Fähigkeit zur Beobachtung und zur Wiedergabe eines beobachteten Objekts geprüft. Dabei steht der sichere Umgang mit einem selbst gewählten Zeichenstift im Vordergrund. Im zweiten Teil werden Ideenreichtum und die Offenheit im Denken und Handeln geprüft. Zudem fragen wir nach dem persönlichen Interesse für Kunst und Gestaltung.

AUSKUNFT

Mitarbeitende des Sekretariats oder der Schulleitung sind auf Anfrage gerne bereit, präzisere Informationen zum Ausbildungsgang und Aufnahmeverfahren zu geben. Kontakt: 031 350 42 50 oder info@muristalden.ch